

23. Tanz im August

»Emanuel Gat Dance - Istres «

BRILLIANT CORNERS

Im HAU1 Berlin

Am 16.08.2011 19h30

Besuchsbericht:

Wie man das Stück auch immer bezeichnen möchte, als ein work in progress, eine Studie, ein workshop für die Entwicklung einer Choreografie oder ein Blick ins Tanzstudio. Das Letztere kommt dem Anschein am Nächsten. Eine Gruppe von zehn Tänzern in ihrer Arbeitskleidung präsentieren sich auf einer leeren Bühne. Zeitweise ertönt elektronische Musik und die Tänzer bewegen sich in Solofiguren, zu zweit oder als Gruppe und zeigen dabei eine beachtliche Kondition und vielfältiges tänzerisches Potenzial. Zusammenhänge sind wenig oder nur sporadisch zuerkennen. Als Gruppe zeigen sie ein Schwarmverhalten, jedenfalls wirkt das so. Um die Vorstellungen von Emanuel Gat über den Tanz und die Entwicklung eines Tanzstückes zu verstehen, sollte man z. B. den Artikel von Thomas Hahn in der Zeitschrift *tanz**) lesen. Dort beschreibt Gat seine Vorgehensweise bei der Entwicklung einer Choreografie als eine Art Evolution. Er gibt den Tänzern einen Rahmen, eine Struktur vor und sie bewegen sich darin nach ihren eigenen Vorstellungen bzw. in Verbindung mit den Vorstellungen der Gruppe über die Entwicklung einer Situation. Gat passt seine Choreografie an den Ergebnissen an und korrigiert die Grundstruktur. Er weigert sich eine Geschichte zu erzählen und Musik und Choreografie getrennt zu entwickeln. Die Tänzer füllen die Strukturen mit ihrer Individualität und ihrer eigenen Motivation sagt er dazu. Jetzt kann man sich natürlich darauf einlassen und die Aufführung als solche, einen Einblick in die Evolution des (oder eines) Stückes sehen. Man kann aber auch warten, bis er etwas Fertiges vorlegt, das wird wahrscheinlich sehr, sehr lange dauern. Das Publikum war wie immer begeistert, ich nehme einmal an, dass sie vorher die Einführung gelesen hatten und danach das Stück beurteilten. Die Tänzer selbst haben jeder für sich ihr Bestes gegeben, was ja auch sehr sehenswert war. Den Applaus hatten sie verdient.

*) *brilliant corners* von Thomas Hahn in **tanz** – August/September 2011 S.8-11